



DO⁰⁷ | Am Grünen Ufer – Stadtgrenze

Kenndaten

Länge	4,6 km
Anschlussstellen	5
Fahrtzeit	14 Min. bei 20 km/h

Maßnahmen

Strecken Neubau	0,8 km
Strecken Ausbau	0,5 km
Brücken Neubau	1

Gestalt

Regelquerschnitt

Streckentypologie

Umfeld

**Suburban,
Landschaft**

Streckenbeschreibung

Die Parallelführung entlang der S-Bahnlinie S4 wird fortgesetzt. Der RS1 wird über teilweise bestehende, teils neu anzulegende Wegeabschnitte durch den Stadtteil Wickede geführt. Hier passiert er landschaftlich geprägte Einfamilienhaussiedlungen und das an der Zeche-Norm-Straße gelegene Gewerbegebiet und erreicht die Stadtgrenze zu Unna.

Bauliche Belange

Die Strecke über den als Fahrradstraße ausgewiesenen Webershohl erfüllt bis zum Bahnhof Wickede-West die Qualitätsstandards des RS1. Im weiteren Verlauf Richtung Osten auf der Straße Stemmering bis Fränkischer Friedhof ist die Wegebreite auszubauen. Der Knotenpunkt Webershohl/Steinbrinckstraße/Stemmering ist umfassend umzubauen und eine eigenständige Signalisierung für den Radfahrer einzurichten. Der Kreuzungsbereich Altwickeder Straße/Zeche-Norm-Straße soll in einen Kreisverkehr umgebaut werden. Am S-Bahnhof Dortmund-Wickede wird die Bahnlinie über den vorhandenen Tunnel unterquert. Der Tunnel muss aufgeweitet und aufgewertet werden. An Querungstellen soll der RS1 durch entsprechende Markierungen und Beschilderungen bevorrechtigt werden.

Gestalterische Belange

Die Grund- und Warnmarkierungen sind aufgrund der suburbanen Lage des Radschnellwegs und wegen des geringen Verkehrsaufkommens reduziert anzuwenden. Knotenpunkte und Kreuzungen sind hervorzuheben, um die Aufmerksamkeit zu steigern. Die Überschreitung der Stadtgrenze Dortmund/Unna ist zu kennzeichnen.

Licht macht den parallel zu S-Bahnstrecke geführten Radschnellweg auch bei Dunkelheit attraktiv und man erreicht auf diese Weise zusätzlich eine Außenwirkung. Die Unterführung an der S-Bahnstation Dortmund-Wickede ist mit Licht zu inszenieren.

Nutzungskonflikte

- Verbundfläche VB-A-4411-011 südlich angrenzend
- Betroffenheit der trassenbegleitenden Gehölze prüfen

Bewertung

Machbarkeit

++

Realisierungshorizont

2019

Nutzer pro Tag

2000–3000

Kostenschätzung

Kosten

3,6 Mio.

Kosten/km

0,8 Mio./km